



Entwässerungsantrag

1. Bezeichnung des zu entwässernden Grundstückes

Lage: _____
(Straße, Hausnummer)

Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück(e): _____

2. Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter / Nießbraucher

(Vorname und Name)

(Straße, Hausnummer)

(Postleitzahl, Ort)

(Telefon)

(E-Mail)

3. Bezeichnung des Vorhabens

4. Für das unter 1. bezeichnete Grundstück wird beantragt:

Neuanschluss an die zentrale Niederschlagswasseranlage

Neuanschluss an die zentrale Schmutzwasseranlage

Änderung des bestehenden Anschlusses an der zentralen Niederschlagswasseranlage,
der dazugehörigen Grundleitungen oder der angeschlossenen Flächen

Änderung des bestehenden Anschlusses an der zentralen Schmutzwasseranlage,
der dazugehörigen Grundleitungen oder der Abwasserverhältnisse

Herstellung eines weiteren Anschlusses (Zweitanschluss) an die zentrale Niederschlagswasseranlage
(kostenpflichtig in Höhe der tatsächlichen Herstellungskosten)

Herstellung eines weiteren Anschlusses (Zweitanschluss) an die zentrale Schmutzwasseranlage
(kostenpflichtig in Höhe der tatsächlichen Herstellungskosten)

Neuanschluss / Änderung des bestehenden Anschlusses an die dezentrale Schmutzwasseranlage

5. Beschreibung des Vorhabens

(soweit dem Antrag kein gesonderter Erläuterungsbericht beigelegt wird)

6. Angaben zu den zu entwässernden bebauten/befestigten Flächen (Niederschlagswasser) in m²

	vorhanden	neu	zusammen	davon soll versickern)	davon ist/wird an die öffentl. Abwasseranlage angeschlossen
	1	2	3 (1+2)	4	5 (3-4)
Wohn-/ Betriebsgebäude	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Nebengebäude	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Garage/Carport	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Terrasse	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Wege-, Stell-, Hof- u. Zufahrtsflächen	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Gebäude mit Grasdach	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Sonstiges:	m ²	m ²	m ²	m ²	m ²
Summe	m²	m²	m²	m²	m²

*) Für diese Flächen ist ein Antrag auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang erforderlich;
Antragsformulare sind bei den Stadtwerken erhältlich.

7. Diesem Antrag sind in der Anlage in zweifacher Ausfertigung beigelegt:

(geringerer Umfang ggf. nach Absprache mit den Stadtwerken)

Erläuterungsbericht gem. Anlage 1 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Hann. Münden.

Übersichtsplan im Maßstab 1:5.000

ein mit Nordpfeil versehener aktueller Lageplan des anzuschließenden Grundstückes im Maßstab 1:500 mit Angaben gem. Anlage 1 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Hann. Münden.

ein Schnittplan im Maßstab 1:100 durch die Fall- und Entlüftungsrohre des Gebäudes mit den Entwässerungsobjekten sowie ein Längsschnitt durch die Grundleitungen und die Revisionschächte mit Angabe der Höhenmaße des Grundstückes und der Sohlenhöhe im Verhältnis zur Straße bezogen auf NN.

Grundrisszeichnungen im Maßstab 1:100 mit Eintragungen gem. Anlage 1 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Hann. Münden.

bei Grundstücksentwässerungsanlagen mit Vorbehandlungsanlage Angaben hierüber gem. Anlage 1 der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Hann. Münden.

Nachweis der wasserbehördlichen Einleitungserlaubnis (nur bei Kleinkläranlagen mit Anschluss an die dezentrale Schmutzwasseranlage).

bei Brauchwassernutzung Angaben zur Zisterne und der daran angeschlossenen Flächen.

Sonstiges:

8. Die Baukosten für die Abwasseranlage (Grundleitungen, Revisionschächte etc.)

betragen _____ EUR.

9. Die Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Hann. Münden in der zzt. gültigen Fassung

soll mir / uns gegen Gebühr zugesandt werden.

(Hinweis: Die Abwasserbeseitigungssatzung kann auch im Internet unter www.ste.hann.muenden.de, Rubrik Bürgerservice / Ortsrecht kostenlos bezogen werden)

(Ort, Datum)

(Unterschrift Grundstückseigentümer)

(Stempel und Unterschrift Planverfasser – falls Mitwirkung erfolgt ist)

Stadtentwässerung Hann. Münden Eigenbetrieb der Stadt Hann. Münden	<u>Verwaltungsgebäude:</u> Weserpark 1 34346 Hann. Münden	<u>Bankverbindung:</u> Sparkasse Göttingen IBAN DE18 2605 0001 0000 0474 80 BIC NOLADE21GOE
--	---	--